Fürbittgebet Dieses Gebet soll langsam gesprochen werden.

im Angesicht der Erdbebenkatastrophe in Japan:

P: Der Psalmist betet im 22. Psalm in tiefster Not, dem Gefühl der Ohnmacht und Gottverlassenheit:

"Er verbirgt sein Gesicht nicht vor ihm;

*er hat auf sein Schreien gehört."

Wenden wir uns in diesem Vertrauen, in Stellvertretung für die Menschen in Japan, an Gott:

V1: Herr, siehst Du diese Menschen? Tod, Zerstörung und Gefahr umgeben sie; die Natur um sie wurde feindlich-todbringend. Trauer, Angst, Schmerzen, Ungewissheit, abertausende ohne Heim, scheinbar ohne Zukunft. Millionen in unsichtbarer Gefahr atomarer Strahlung. So viele Tote, noch ungezählt.

Stille

V2: Wir sind betroffen, Herr!

Darum bringen wir das Schicksal dieser Menschen – und die Toten vor dich hin:

Verbirg dein Gesicht nicht vor ihnen, höre ihr Schreien.

V1: Höre unser Gebet für sie!

Berge in deiner rettenden und heilenden Gegenwart diese Menschen und ihre Heimat.

V2: Die Toten nimm auf in die ewige Gemeinschaft mit dir.

V1: Stärke die Verantwortlichen, die Einsatzkräften, Ärzte und Helfer mit deinem Geist.

Stille

P: Denn du, Herr Jesus Christus, bist das Leben inmitten des Todes; Heilung in den Katastrophen unseres Lebens, in den Katastrophen dieser Welt.

Durch Ihn bitten wir dich Vater im Heiligen Geist jetzt und in Ewigkeit. A: Amen.

OM.S.

Gebete beim Entzünden einer Kerze für die Menschen in Japan

Dieses Gebet soll langsam gesprochen werden.

V1: Herr, siehst Du die Menschen in Japan?
Tod Zerstörung und Gefahr umgeben sie;
die Natur um sie wurde feindlich-todbringend.
Trauer, Angst, Schmerzen, Ungewissheit,
abertausende ohne Heim, scheinbar ohne Zukunft.
Millionen in unsichtbarer Gefahr atomarer Strahlung.
So viele Tote, noch ungezählt.

Stille("Schweigeminute"), dann wird die Kerze entzündet

V2: Der Psalmist betet im 22. Psalm in tiefster Not, dem Gefühl der Ohnmacht und Gottverlassenheit:

"Er verbirgt sein Gesicht nicht vor ihm;

*er hat auf sein Schreien gehört."

In dieser Gewissheit brennt die Kerze als Zeichen unseres Gebetes:

V1: Wir sind betroffen, Herr!

Darum bringen wir das Schicksal dieser Menschen – und die Toten vor dich hin:

Verbirg dein Gesicht nicht vor ihnen, höre ihr Schreien.

V2: Berge in deiner rettenden und heilenden Gegenwart diese Menschen und ihre Heimat.

Nimm die Toten auf in die ewige Gemeinschaft mit dir.

Die Verantwortlichen, die Einsatzkräften, Ärzte und Helfer stärke mit deinem Geist.

V1: Denn du, Herr Jesus Christus, bist das Licht in unseren Verlassenheit, in den Katastrophen unseres Lebens, in den Katastrophen dieser Welt.

Durch Ihn bitten wir dich, Vater, im Heiligen Geist jetzt und in Ewigkeit.

A: Amen.

©М.S.